Europaschule
Gymnasium der Stadt Kerpen
Gemeinsam lernen und leben - grenzüberschreitend denken und handeln

ERASMUS+ PROJEKT
NEWSLETTER DEZEMBER
(SONDERAUSGABE MIT FOTOS)

„WIR IN EUROPA - ZUKUNFT GESTALTEN"

-UNSERE SCHULE SETZT SICH MIT DEM THEMA INTEGRATION VON MINDERHEITEN AUSEINANDER

Weitere Mitglieder des Projektteams

-PROJEKTLOGO WETTBEWERB

-ARBEITEN AN PROJEKTTHEMEN ÜBER ETWINNING

Folgen Sie uns unter:

instagram: wir_in_europa

www.facebook.com/Wir-in-Europa-Zukunft-gestalten

Das Erasmus+ Schild wurde am 16.11. offiziel angebracht (Schulleiterin: Frau Strucken)

Nachdem Frau Friedrich und Herr Strucken-Bathke sich im Vorfeld jeweils mit dem Thema „**Ich und die Anderen**“ und „**Das Grundgesetz**“ im Klassenverband auseinandergesetzt haben, geht es jetzt konkreter im Politikunterricht der K.8 von Herrn Schwerlak weiter, denn die Klasse stellt sich die Frage: „**Wie wird die Integrationspolitik in der Schule umgesetzt**“.

Die **Überprüfung bereits bestehender Projekte zur Integration** übernehmen als nächstes Herr Woidtke in seinem Europakurs und Herr Janssen mit seiner K.11 in Sowi auf der Suche nach **erfolgreichen Integrationsmodellen im europäischen Raum.**

Darüber hinaus wird das Thema „**Vielfalt erleben**“ unter der Leitung von Herrn Schoenen in der „Kultur Zeit“ bearbeitet und zwar mit dem Ziel, an dem Wettbewerb „*Vielfalt geeint*“ von dem Ministerium gefördert teilzunehmen.

Die Schüler im Religionsunterricht von Herrn Potes erstellten das „**Abc der Toleranz**“ und beschäftigen sich zurzeit mit der **Geschichte der Feindbilder**.

Im Kunstunterricht unter der Leitung von Herrn Lankes, Frau Kehr und Frau Schrötter -Scheufens wird ein selbst entworfenes **Projektlogo,** das die Titelidee **„Wir in Europa – Zukunft gestalten**“ aufgreift, entwickelt. Dies wird gestaltet vor dem Hintergrund des Themas **Rassismus und Demokratie** im Politikunterricht von Herrn Kirk. Die beste Idee wird prämiert und allen Projektschülern Ende Januar auf Gran Canaria sowie in der Europawoche im Mai vorgestellt.

Im Rahmen des internationalen Tages der Toleranz wurde ein beeindruckendes Plakat gegen Rassismus und Ausgrenzung im LK12 von Herrn Lankes gefertigt und im Foyer der Schule aufgehängt.

Diese genannten Projekthemen werden parallel in unseren Partnerschulen in Spanien und Ungarn durchgenommen. Über eTwinning werden dann erste Ergebnisse verglichen und bei unserem **Projekttreffen im Januar 2017** verglichen und Thema einer Diskussion sein.

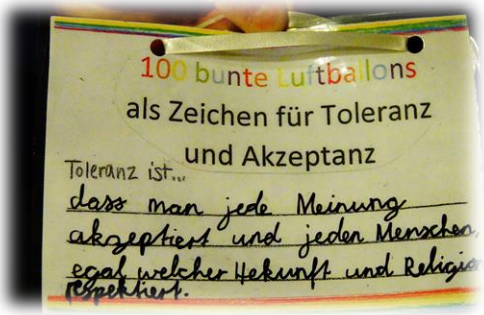
nicht verpassen - nicht verpassen

3. 12 „Tag der offenen Tür“

Sprechen Sie uns an!

EINDRÜCKE EINER ZUSAMMENARBEIT

100 bunte Luftballons für Toleranz



Am 16.11., dem Internationalen Tag der Toleranz, wurde die Luftballonaktion gleichzeitig mit der Schule in Spanien durchgeführt. Leider musste die ungarische Schule die Aktion auf den 8.4., dem Tag der Roma, wegen schlechten Wetters verschieben. Danach und im Rahmen der Kooperation mit der AKS Adolf-Kolping-Hauptschule organisierte Herr Venatier (unterstützt von Herrn Rüthlein, Frau Eberlein und Frau Bütgen), ganz nach dem Motto „**Sport pack dich zur Integration**“, Aktivitäten mit 17 Schülern der Auffangklasse zusammen mit unseren Schülern. **Die Schüler freuen sich auf die nächste gemeinsame Aktion**!!

Ein herzliches Dankeschön hiermit an alle, die sich mit der Frage „Was ist Toleranz“ auseinandergesetzt und mitgewirkt haben: Schüler, Lehrer, Eltern(vertreter) und Technik AG

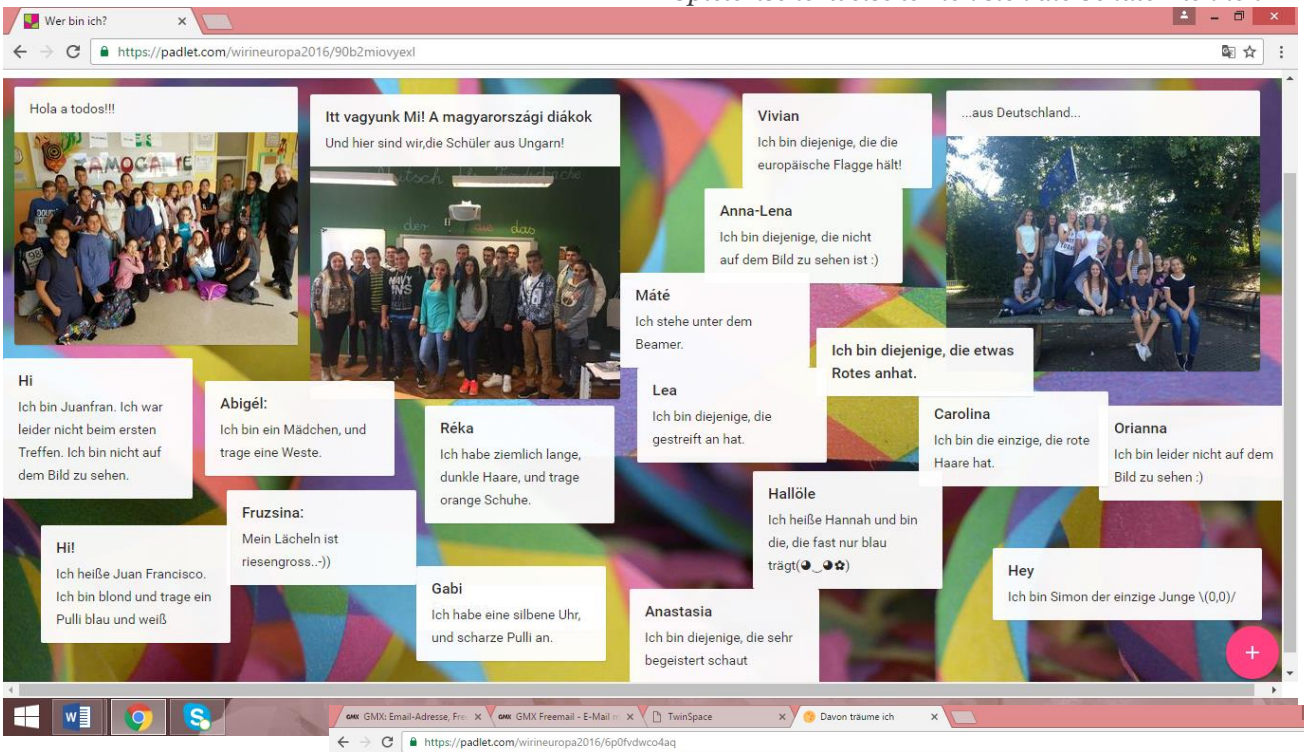
„Wir stammen aus demselben Baum“

In einem makellosen Himmel flogen die Luftballons mit der Botschaft: „Bei uns ist kein Platz für Rassismus“

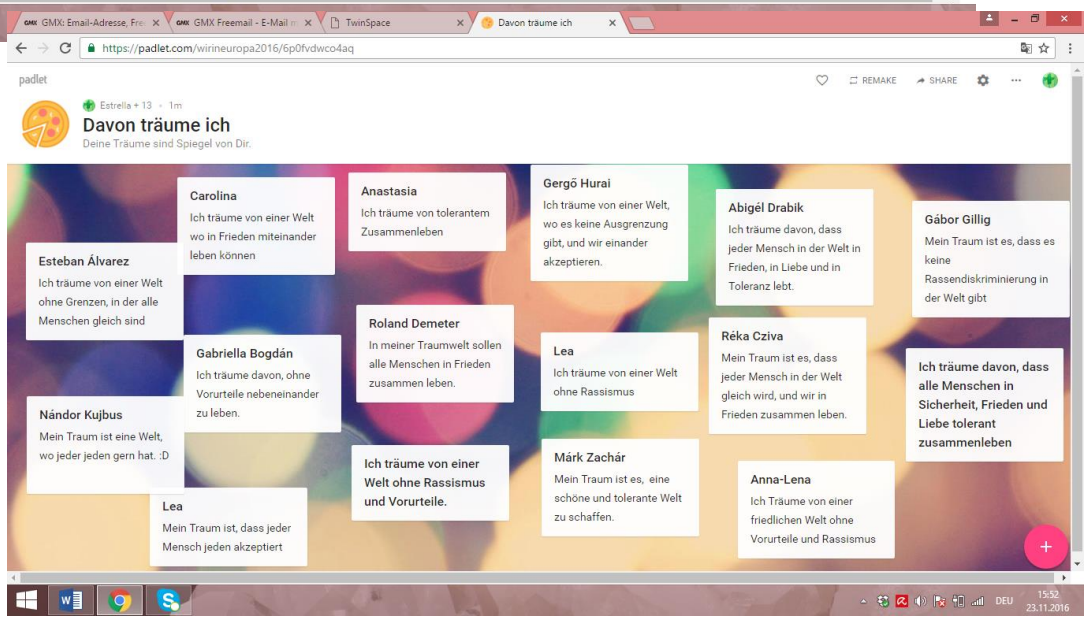
Am 16.11. fanden mehrere Workshops in Ungarn statt

Geduld ist gefragt!! Bis Ende Januar, wenn sich die Projektschüler aller drei Länder persönlich kennenlernen werden, erfolgt die Projektarbeit über eTwinning, unserer digitalen Plattform. Nach einigen Startschwierigkeiten haben doch endlich die Schüler die ersten Kontakte hinter sich und schulen nun mit Hilfe von Online Tools ihre kooperative Arbeit. Parallele Onlinetreffen werden diese Arbeit gewährleisten.

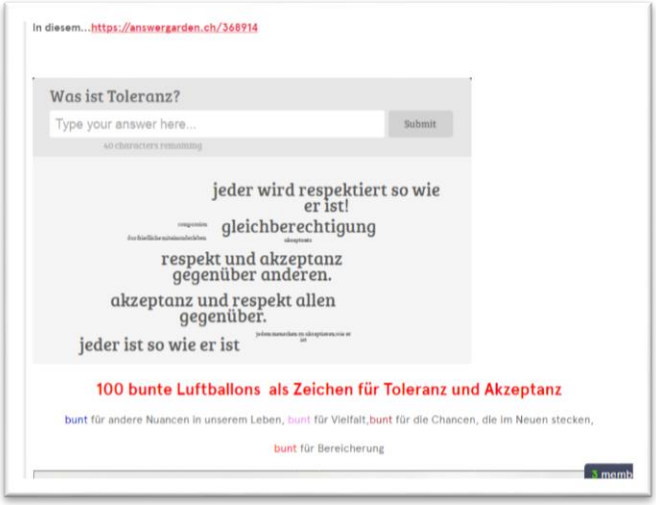
Spielerischerweise lernen sich die Schüler kennen



Ein digitales Board verrät die Wünsche der Schüler bezgl. dieses Projektes



Ein online Mindmap fungierte als Hintergrund unserer Toleranzaktion



Gefördert durch
Erasmus+
Schulbildung

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben